

Duduk



BLDD001
Armenien
incl. Mundstueck

Der armenischen Musikerlegende namens Djivan Gasparyan ist es zu verdanken, dass die Duduk, ein unscheinbares Arme-Leute-Instrument Armeniens, nicht nur im eigenen Land, sondern auch international große Popularität erfahren hat. Sie hat sogar solche Bedeutung gewonnen, dass die Duduk 2005 in die UNESCO-Liste der "Meisterwerke des immateriellen Erbes der Menschheit" aufgenommen wurde.

Die Duduk spielte man bereits in Mesopotamien vor 5000 Jahren und so zählt sie zu den ältesten Doppelrohrblattinstrumenten der Welt. Das aus Aprikosenholz gefertigte Rohr der Duduk weist 8 Grifflöcher und 1-2 rückwärtige Daumenlöcher auf. Das besondere und auffällige Merkmal ist das bis zu 14cm lange Rohrblatt, welches dem Instrument seinen charakteristischen Klang verleiht. Dieser ist nasal, wehmütig und voll tönend, meditativ.

Durch die große Popularität Djivan Gasparyans fand der Klang der Duduk den Weg zu verschiedenen Musikstilen. So wurde sie in Filmmusiken eingespielt oder bei Konzerten mit internationalen Stars wie Sting, Andreas Vollenweider, Peter Gabriel erfolgreich aufgeführt. Auf diese Weise führte der Musiker ein traditionelles Instrument weit über die Grenzen der Tradition hinaus.